



Gemeinsame Presseinformation

BASF, Cargill, P&G und GIZ wollen gemeinsam die Produktion von nachhaltig zertifiziertem Kokosöl auf den Philippinen und in Indonesien vorantreiben

SINGAPUR – 27. Juni 2017 – BASF, Cargill, Procter & Gamble (P&G) und die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH haben sich im Rahmen des develoPPP.de Programms des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) in einer Entwicklungspartnerschaft zusammengeschlossen. Ziel der Partnerschaft ist es, auf den Philippinen und in Indonesien eine nachhaltig zertifizierte und transparente Lieferkette für Kokosöl aufzubauen.

Zielregionen sind das südliche Mindanao und das südliche Leyte auf den Philippinen sowie Amurang in der indonesischen Provinz Nord-Sulawesi. Die Philippinen und Indonesien sind weltweit die beiden größten Erzeuger von Kokosnüssen und Exporteure von Produkten auf Kokosnuss-Basis. Die Mehrheit der Anbauer von Kokospalmen sind Kleinbauern und Pächter, die weniger als vier Hektar Land kultivieren und selten in funktionierenden Farmergruppen und Kooperativen organisiert sind. Daraus ergeben sich einige Herausforderungen: Geringe oder keine Skaleneffekte, fehlende Finanzierungs- und Ausbildungsressourcen sowie eine starre Lieferkette, welche die Abhängigkeit der Bauern von Mittelsmännern erhöht und dazu führt, dass an einer ineffizienten und nicht nachhaltigen landwirtschaftlichen Praxis festgehalten wird.

Durch die Zusammenarbeit mit den Kleinbauern und die Vermittlung besserer Praktiken soll die Produktivität ihres Anbaus verbessert und so das Einkommen der Kleinbauern sowie ihre wirtschaftliche Unabhängigkeit erhöht werden. Dies soll über Schulungen in Good Agricultural Practices (GAP) und Zwischenfruchtanbau, den Ausbau der Kompetenzen in der landwirtschaftlichen Betriebsführung sowie einer Stärkung der Farmergruppen erreicht werden. Rund 3.000 Kleinbauern auf den Philippinen und 300 in Indonesien werden von dem Programm profitieren. Aus dieser Gruppe werden rund 800 Kleinbauern eine zusätzliche Fortbildung zu den Standards des Sustainable Agriculture Network (SAN) erhalten, um eine Rainforest Alliance-Zertifizierung zu beantragen. Die Entwicklungspartnerschaft arbeitet auch an einer rückverfolgbaren Lieferkette für zertifiziertes Material, um die Transparenz entlang der Lieferkette für Kokosöl zu erhöhen.

Cargill besitzt und betreibt Copra-Sammelstationen und Zerkleinerungsanlagen. Das Unternehmen bietet Kleinbauern Schulungen an und schafft die nötigen Strukturen für die Zertifizierung. Das von Cargill erzeugte Rohöl und raffinierte Öl wird dann von BASF und P&G zu Inhaltsstoffen für Produkte zur Haushalts- und Körperpflege sowie in der Ernährungs- und Gesundheitssparte weiterverarbeitet. Gemeinsam bringen die privaten Partner das Wissen und die Erfahrung mit den Mechanismen und Trends des Kokosölmarktes in das Projekt ein. Die GIZ trägt mit ihrer Erfahrung beim Kompetenzaufbau

von Kleinbauern sowie bei der Implementierung von GAP und Nachhaltigkeitsstandards zum Projekt bei. Zudem steuert die GIZ das Projekt sowie seine Umsetzung vor Ort und arbeitet dabei eng mit Regierungsbehörden wie der Philippine Coconut Authority (PCA) und dem Agricultural Training Institute (ATI) zusammen.

Das Projekt knüpft an eine Entwicklungspartnerschaft an, die BASF, Cargill und GIZ bereits von 2011 bis 2015 in General Santos auf den Philippinen aufgebaut hatten: Im Rahmen von „Nucleus of Change“ wurden mehr als 1.000 Kleinbauern trainiert und die weltweit ersten 300 Kleinbauern von der Rainforest Alliance nach dem SAN-Standard (Sustainable Agricultural Network) zertifiziert. Natividad Beligolo aus der Provinz Sarangani auf den Philippinen war einer der Landwirte, die in Good Agricultural Practices (GAP) ausgebildet wurden – wie zum Beispiel der richtigen Verwendung von Düngemitteln, dem Zwischenfruchtanbau und der Neuanpflanzung. Er sagt: „Durch die Zertifizierung habe ich eine Prämie erhalten und so ein zusätzliches Einkommen verdient. Für mich und meine Familie ist das eine große Hilfe: Mehr Lebensunterhalt bedeutet mehr Essen auf dem Teller und eine sichere Ausbildung für unsere Kinder.“

„Diese Initiativen zeigen, es gibt ein hohes Engagement aller Partner, die Produktion von zertifiziertem, nachhaltigem Kokosöl weiter zu fördern. Die Ergebnisse, die im Rahmen des Projekts ‚Nucleus of Change‘ in General Santos auf den Philippinen bis heute erreicht wurden, legen nun den Grundstein für die erweiterte Zusammenarbeit mit Procter & Gamble als neuem Partner“, sagt Harald Sauthoff, Vice President Global Procurement Natural Oils und Oleochemicals bei BASF.

„Cargills weltweite Zusammenarbeit mit Landwirten konzentriert sich auf die Steigerung der landwirtschaftlichen Produktivität und der Einkommen bei gleichzeitiger Gewährleistung einer verantwortungsvollen Landnutzung. Auf den Philippinen arbeiten wir seit 2011 mit unseren Partnern zusammen, um den Lebensunterhalt von Tausenden von Kokosnuss-Kleinbauern zu verbessern und eine Lieferkette für nachhaltiges Kokosöl einzuführen. Dieses Projekt steht für unser kontinuierliches Engagement, mehr Landwirte auf den Philippinen zu schulen, unsere Reichweite bei der Ausbildung von Landwirten in Indonesien zu erhöhen und die weltweite Versorgung mit nachhaltigem Kokosnussöl weiter zu fördern“, sagt Efen Barlisan, Geschäftsführer von Cargill Grain and Oilseed Supply Chain auf den Philippinen.

„P&G engagiert sich als Good Corporate Citizen und möchte das Richtige tun. Wir glauben, dass Transparenz in unserer Lieferkette dazu beiträgt, die Nachhaltigkeit unserer Kokosölversorgung voranzutreiben. Unsere Partnerschaft für nachhaltiges Kokosöl wird in unserer Branche zu besseren Praktiken und bei den Kleinbauern in unserer Lieferkette zu einer höheren Lebensqualität führen“, sagt Jack Ryan, Vice President P&G Chemicals/Flavour & Fragrances. „Anzumerken ist, dass wir bei P&G kürzlich unseren ersten „Citizenship Report“ veröffentlicht haben, der unseren bisherigen Nachhaltigkeitsbericht erweitert und ganzheitlicher beschreibt, was wir Gutes tun.“

"Rainforest Alliance verfügt über 30 Jahre Erfahrung in nachhaltiger Landwirtschaft und Entwicklung, die wir gerne in dieses Projekt einbringen. Wir hoffen, dass über ein transparentes Produktkettensystem eine nachhaltigere Lieferkette geschaffen werden kann, die sowohl dem Lebensunterhalt der Kleinbauern als auch der Kokosölindustrie zugutekommt," sagt Kiku Loomis, Director Claims, Trademarks, and Traceability bei Rainforest Alliance.

„Wie das Vorgängerprojekt ‚Nucleus of Change‘ ist diese gemeinsame Initiative nicht nur eine Chance für die Industrie, eine wichtige Lieferkette nachhaltiger zu gestalten, sondern sie schafft auch neue Möglichkeiten für Kleinbauern vor Ort, ihre Einkommenssituation zu verbessern. Dadurch leisten die Projektpartner gemeinsam einen Beitrag zur Armutsbekämpfung in den ländlichen Gebieten der Philippinen“, sagt Matthias Radek, Berater der GIZ für Partnerschaftsprojekte in der Landwirtschaft, der das Projekt auf den Philippinen lokal steuert.

###

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 114.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2016 weltweit einen Umsatz von rund 58 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über Cargill

Cargill liefert Nahrungsmittel, landwirtschaftliche, Finanz- und Industrie-Produkte und Dienstleistungen für die Welt. Gemeinsam mit Landwirten, Kunden, Regierungen und Gemeinschaften tragen wir mit unseren Erkenntnissen und unserer Erfahrung aus nahezu 150 Jahren zum Erfolg von Menschen bei. Wir verfügen über 149.000 Mitarbeiter in 70 Ländern, die sich dafür engagieren, die Welt verantwortungsvoll zu ernähren, die Umweltbelastung zu reduzieren und die Gemeinschaften, in denen wir leben und arbeiten, zu verbessern. Für weitere Informationen besuchen Sie Cargill.com und unser [News Center](#).

Über Procter & Gamble

P&G betreut Kunden weltweit mit einem der stärksten Portfolios aus vertrauenswürdigen, qualitativ hochwertigen und führenden Marken, darunter Always®, Ambi Pur®, Ariel®, Bounty®, Charmin®, Crest®, Dawn®, Downy®, Fairy®, Febreze®, Gain®, Gillette®, Head & Shoulders®, Lenor®, Olay®, Oral-B®, Pampers®, Pantene®, SK-II®, Tide®, Vicks®, und Whisper®. Die P&G Gemeinschaft umfasst Betriebe in annähernd 70 Ländern weltweit. Bitte besuchen Sie uns auf <http://www.pg.com>. Bitte besuchen Sie uns auch auf <http://www.pg.com> für die neuesten Meldungen und Informationen über P&G und seine Marken.

Über das develoPPP.de Programm

Mit develoPPP.de fördert das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) das Engagement der Privatwirtschaft dort, wo unternehmerische Chancen und entwicklungspolitischer Handlungsbedarf zusammentreffen. Mit develoPPP.de stellt das BMZ Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren, finanzielle und auf Wunsch auch fachliche Unterstützung mit öffentlichen Partnern wie die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH zur Verfügung. www.develoPPP.de

Über die GIZ

Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH ist ein weltweit tätiges Bundesunternehmen. Sie unterstützt die Bundesregierung in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung und in der internationalen Bildungsarbeit. Die GIZ trägt dazu bei, dass Menschen und Gesellschaften eigene Perspektiven entwickeln und ihre Lebensbedingungen verbessern.

Über Rainforest Alliance

Rainforest Alliance ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich weltweit für den Erhalt von Wäldern und natürlichen Ressourcen einsetzt und gleichzeitig den nachhaltigen Lebensunterhalt fördert. Seit 1987 arbeitet Rainforest Alliance gemeinsam mit Förstern, Landwirten, Unternehmen und Arbeitern an einer Transformation von Forstwirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus, um starke Wälder und funktionierende Gemeinschaften aufzubauen, Lebensräume zu schützen und die Erde ins Gleichgewicht zu bringen. Mehr Informationen zur Rainforest Alliance finden Sie unter www.rainforest-alliance.org.

Medienkontakte:

BASF

Birte Kattelman-Jagdt
Telefon: +49 2173 4995 464
Email: birte.kattelman@basf.com

Cargill

Johahn Bhurrut
Telefon: +65 6393 8179
Email: Johahn_bhurrut@cargill.com

Procter & Gamble

Ashley Grotelueschen
Telefon: +1 513 240-2176
Email: grotelueschen.ac@pg.com

GIZ

Julia Jakob
Telefon: +49 6196 794466
Email: presse@giz.de

Rainforest Alliance

Brittany Wienke
Telefon: +1 646 452-1939
Email: bwienke@ra.org